

36 Grad und ein Drink an der Strandbar – bezahlt wird mit dem Handy

Schutterner In-Location TIKI-BAR neuer Trusted Partner von GO4Q

Sommerliche Temperaturen und strahlender Sonnenschein – wer kann, genießt diese Tage am Besten in der Lieblingsbar am Strand. Das pralle Portemonnaie mit jeder Menge Scheck- und EC- Karten kann dabei ab sofort getrost zuhause gelassen werden – zumindest in der TIKI-BAR in Schuttern.

Mobile Payment ist das Stichwort: was viele als das einfache Bezahlen mit dem Handy kennen, geht in Schuttern noch ein Schritt weiter: „Wir dachten uns, warum sollte der Kunde nicht auch gleich sein Essen und Trinken mittels QR-Code bestellen und gleich bezahlen können? Einfach nur bezahlen können andere ja auch, aber mit dem Bestellen per Handy schaffen wir einen richtigen Mehrwert und haben zudem noch eine Zeitersparnis“, so Dirk Hesse, Geschäftsführer der TIKI-BAR. Möglich wurde dies durch den Einsatz von GO4Q, dem neuen Service der Lahrer it-werke.

Der Schutterner Gastronom folgt damit ganz dem Trend hin zu alternativen Bezahlösungen für seine Kunden. Was anfangs noch als technische Spielerei galt ist heute bundesweit immer mehr im Kommen und erreicht womöglich schon bald flächendeckende Akzeptanz. „Wichtig war uns, eine Lösung zu bekommen die einfach ist und vor allem: funktioniert! Als Gastronom bin ich vielleicht nicht ganz so technik-affin wie ein Elektronikfachhändler, darum brauche ich eine einfache Lösung, die auch ohne große Extra-Hardware auskommt.“, berichtet Dirk Hesse weiter.

„Hier konnte ich einfach einen Scanner an meinen PC anschließen und schon lief das System.“

Sonnenanbeter, die ihren Drink oder ihr Essen zukünftig in der TIKI-BAR per Smartphone bestellen möchten, brauchen lediglich die kostenlose App GO4Q (erhältlich für iOS und Android). Auf Tischaufstellern und Plakaten aufgedruckte QR-Codes stehen für das jeweilige Getränk, bzw. die jeweilige Speise. Einmal abgescannt wandern sie in den eigenen Warenkorb und können, nach Eingabe der persönlichen PIN, direkt bezahlt werden. Jetzt bekommt der Kunde einen Abholcode auf sein Handy, den er nur noch an der Getränkeausgabe vorzeigen muss. Kleingeld und nasse Scheine in den Badeshorts oder verlorene EC-Karten gehören damit der Vergangenheit an. Ein echtes Plus an Sicherheit.

Auch sonst sind Händler und Kunden mit GO4Q, durch verschlüsselte Datenübertragung und keinerlei Speicherung sensibler Daten auf dem Handy, auf der sicheren Seite. „GO4Q macht es dem Kunden einfach. Und dem Händler auch. Wir wollten nicht, dass sich jemand Sorgen um die Sicherheit seiner Daten machen muss. Daher haben wir entsprechende Algorithmen entwickelt, die die gesamte Bezahlung absichern. So kann sich der Kunde ganz auf seinen Drink und den herrlichen Sommerabend konzentrieren“, schwärmt Ulrich Kipper, Geschäftsführer der Lahrer it-werke.

Als „Trusted Partner“ kann Gastronom Dirk Hesse sogar von einer besonderen Aktion profitieren – denn wer als Händler einen weiteren Händler für GO4Q wirbt, profitiert doppelt, verspricht Ulrich Kipper. „So verbreitet sich Innovation und letztlich haben alle etwas davon.“

Neben dem Schutterner Strandbarbetreiber starten bundesweit immer mehr Unternehmen mobiles Bezahlen mit dem Smartphone. Viele weitere Informationen zum Thema Mobile Payment finden Sie auch im Internet unter www.go4q.mobi

Hintergrund:

GO4Q ermöglicht Kunden mobiles Einkaufen, Bestellen und Bezahlen mit dem Smartphone. GO4Q kann von Handel, Dienstleistung und Gastronomie genutzt werden. Die Registrierung ist kostenfrei. GO4Q mobile shopping / mobile payment / mobile couponing / mobile ticketing / mobile billing ist eine Leistung der it-werke Service GmbH.

Weitere Informationen

Marcus Ernst

Sales & Marketing

it-werke Technology GmbH

Galgenbergweg 4

77933 Lahr

fon +49 7821 9206 70-12

[mail marcus.ernst@it-werke.de](mailto:marcus.ernst@it-werke.de)